

denn in Wirklichkeit entspringt die sozialistische Ideologie nicht der spontanen Bewegung, sondern der Wissenschaft. Dadurch, daß die „Ökonomen“ die Notwendigkeit verneinen, das sozialistische Bewußtsein in die Arbeiterklasse hineinzutragen, machen sie der bürgerlichen Ideologie den Weg frei, erleichtern sie es, diese Ideologie in die Arbeiterklasse hineinzutragen und in ihr zu verwurzeln — folglich begraben sie die Idee der Vereinigung der Arbeiterbewegung mit dem Sozialismus, helfen sie der Bourgeoisie.

„Jede Anbetung der Spontaneität der Arbeiterbewegung“, sagte Lenin, „jede Herabminderung der Rolle des »bewußten Elementes“, der Rolle der Sozialdemokratie, *bedeutet zugleich — ganz unabhängig davon, ob derjenige, der diese Rolle herabmindert, es wünscht oder nicht — die Stärkung des Einflusses der bürgerlichen Ideologie auf die Arbeiter.*“ (Ebenda S. 55.)

Und ferner:

„Die Frage kann *nur so* stehen: bürgerliche oder sozialistische Ideologie. Ein Mittelding gibt es hier nicht. . . . Darum bedeutet *jede* Herabminderung der sozialistischen Ideologie, *jedes Ab schwenken* von ihr zugleich eine Stärkung der bürgerlichen Ideologie.“ (Ebenda S. 56/57.)

5. Alle diese Fehler der „Ökonomen“ zusammenfassend, kam Lenin zu der Schlußfolgerung, daß die „Ökonomen“ keine Partei der sozialen Revolution, die die Arbeiterklasse vom Kapitalismus befreit, sondern eine Partei „sozialer Reformen“ haben wollen, die die Aufrechterhaltung der Herrschaft des Kapitalismus voraussetzt, daß die „Ökonomen“ infolgedessen Reformisten sind, die die ureigensten Interessen des Proletariats verraten.

6. Lenin zeigte schließlich, daß der „Ökonomismus“ keine zufällige Erscheinung in Rußland ist, daß die „Ökonomen“ Schrittmacher des bürgerlichen Einflusses in der Arbeiterklasse sind, daß sie in den westeuropäischen sozialdemokratischen Parteien Bundesgenossen in Gestalt der Revisionisten, der Anhänger des Opportunisten Bernstein, haben. Im Westen erstarkte in der Sozialdemokratie immer mehr eine opportunistische Strömung, die unter der Flagge der „Freiheit der Kritik“ an Marx auf trat, die eine „Revision“, das heißt Überprüfung der Marxschen Lehre forderte (daher der Name „Revisionismus“), die den Verzicht auf die Revolution, auf den Sozialismus, auf die Diktatur des Proletariats forderte. Lenin zeigte, daß die russischen „Ökonomen“ dieselbe Linie des Verzichts auf den revolutionären Kampf, auf den Sozialis-

4 mus, auf die Diktatur des Proletariats befolgten.